

S a t z u n g  
=====

3.  
über die Änderung des Bebauungsplanes " Adlersberg ".

Aufgrund der §§ 1, 2, 8 - 10 und 13 BBauG i.d.F. vom 18. August 1976 ( BGBI. I S. 2256 ) in der zuletzt geänderten Fassung vom 8.7.1979 ( BGBI. I S. 949 ), der §§ 111 und 112 der LBO vom 6.4.1964 i.d.F. vom 20.6.1972 ( Ges.Bl. S. 351 ) in der zuletzt geänderten Fassung in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 22.12.1975 ( Ges.Bl. 1976 S. 1 ) in der zuletzt geänderten Fassung hat der Gemeinderat am 3. März 1980 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Gegenstand der Planänderung

Gegenstand der Änderung des Bebauungsplanes " Adlersberg " sind nach Maßgabe des als Bestandteil dieser Satzung beiliegenden Deckblatts die nachstehend aufgeführten Bereiche:

1. Zwischen den beiden Baugrundstücken Fl.Nr. 6375 und 6377 wird zur Erschließung der Grundstücke Fl.Nr. 6376 und 6378 ein Wohnweg in der Breite von 4 m ausgewiesen. Die privaten Zufahrtswege zu den letztgenannten Grundstücken entfallen.
2. Der in einer Breite von 3,5 m vorgesehene öffentliche Weg Fl. Nr. 6372 wird in einer Breite von 5 m ausgewiesen. Der private Weg zu Fl.Nr. 6374 entfällt.
3. Die überbaubaren Flächen für die Baugrundstücke Fl.Nr. 6371, 6373, 6377 und 6378 werden geringfügig verändert.
4. Entlang der nördlichen Grenze des Grundstücks Fl.Nr. 6376 wird ein Leitungsrecht festgesetzt.
5. Der zur Erschließung des Grundstücks Fl.Nr. 6364 vorgesehene private Stichweg entfällt. Die Abgrenzungslinien für die unterschiedliche Nutzung zwischen den Grundstücken Fl.Nr. 6363 und 6365 fallen weg.

§ 2

Inhalt der Änderung

Der Bebauungsplan wird unter Berücksichtigung der unter § 1 aufgeführten Punkte geändert.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bretten, den 3. März 1980



*Leicht*  
Oberbürgermeister